



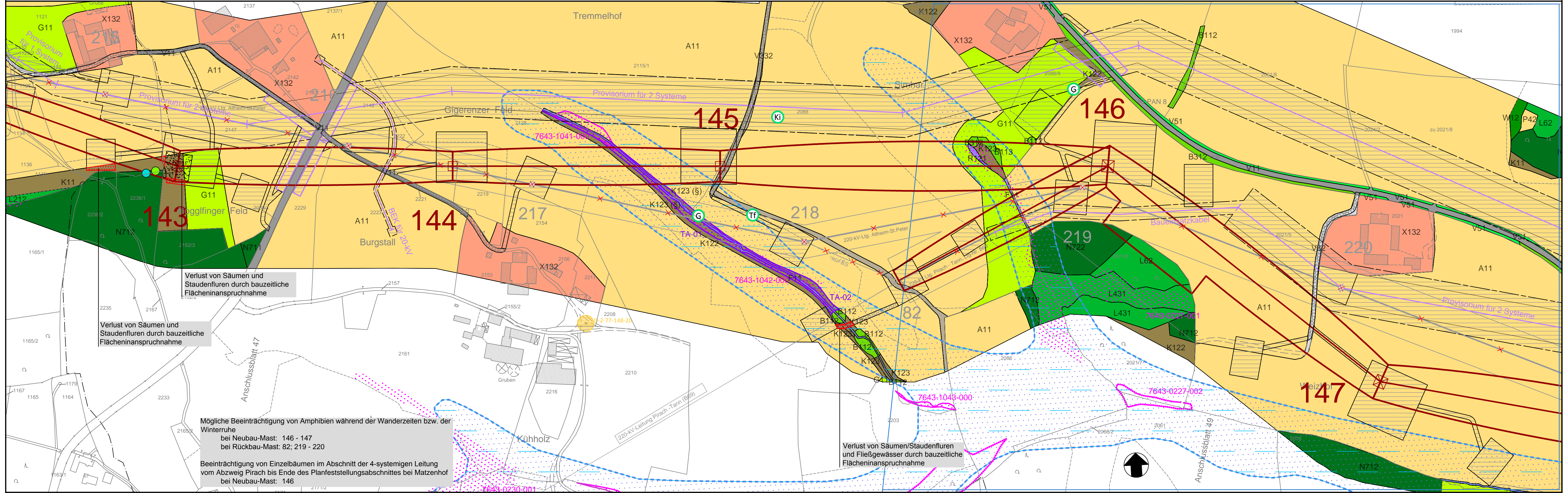
# 380-kV-Freileitung Altheim - Matzenhof Teilabschnitt 2: 380-kV-Freileitung Adlkofen-Matzenhof (B152)

## Landschaftspflegerischer Begleitplan Bestands- und Konfliktplan Mast Nr. 143 - Mast Nr. 147

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung  
Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt, [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

### Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt:		08.01.2018	
Bayreuth		TenneT TSO GmbH	
Planungsbüro Laukhuf <small>Kurt Schumacher-Str. 27, 30159 Hannover</small>		Maststab 1:2.500	Einheit Meter
08.01.2018	i.V.S. Kappan	Datum	Name
		Bearb. 02.01.2018	MB
		Gepr. 03.01.2018	SK
		Norm	
Zust.	Änderung	Datum	Name



Gemeinde Zeilarn  
Gemarkung Obertürken

Gemeinde Tann  
Gemarkung Zimmern

Gemeinde Zeilarn  
Gemarkung Obertürken

Regierungsbezirk Niederbayern  
Landkreis Rottal-Inn

**Planung**

- 11 Trasse der geplanten 380kV-Freileitung mit Mast und Mastnummer
- 12 Schutzstreifen (geplante Leitung) parabolischer Schutzstreifen ohne Aufwuchsbeschränkung
- 13 Schutzstreifen (geplante Leitung) paralleler Schutzstreifen mit Aufwuchsbeschränkung
- 14 rückzubauende 220kV-Freileitung mit Mastnummer
- Provisorium / Baueinsatzkabel
- Schutzbereich und Arbeitsraum um Provisorium / Baueinsatzkabel
- Schutzgerüst
- bauezeitliche Arbeitsräume und Zufahrten
- dauerhafte Zuwegung
- dauerhaft gehölzfreie Zone um Maststandorte in Wäldern

**Bestand**

- bestehende Freileitungen (ab 110-kV)
- Schutzstreifen (Bestandsleitung)

**Grenzen**

- Staat
- Regierungsbezirk
- Landkreis
- Stadt/Gemeinde

**Biotop- und Nutzungstypen (BNT)**

- § = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp
- (§) = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp kann zutreffen
- Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
- Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%)
- Nadel(misch)wälder (Nadelbaumanteil > 50%)
- Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
- Einzelgehölze
- B43 Streuobstbestände
- F/S Fließgewässer / Stillgewässer
- A/P42 Acker, land- o. forstwirtschaftliche Lagerflächen
- G... Grünland
- R... Röhrichte und Großseggenriede
- K... Ufersäume, Säume, Ruderal- u. Staudenfluren
- P1-2/P43 Privatgärten, Kleingartenanlagen, Park- und Sondergebiete, Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen
- X/P3/P44 Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete, Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen
- V1/P41 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt / Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft
- V32 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt oder befestigt
- V33/V4 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt / Hohlweg
- V5... Grünfläche und Gehölzbestand junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- O... Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen
- Z... Zwergstrauch- und Ginsterheiden

**Schutzgebiete und sonstige schutzwürdige Bereiche**

- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet)
- Wasserschutzgebiet (WSG) Zone I, II, III wassersensibler Bereich
- Überschwemmungsgebiet - festgesetzt
- Überschwemmungsgebiet - zur Festsetzung vorgesehen
- Wald mit besonderer Bedeutung für Bodenschutz
- Bereiche mit hoher Gefahr der Bodenverdichtung -> Mögliche Beeinträchtigung im Bereich von Arbeitsräumen und Zufahrten

**Biotopkartierung Bayern Flachland (nachrichtlich)**

- gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- Nachrichtlich übernommene Waldbiotope
- gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtl. kartiert, Quelle: LFU)
- Biotopkartierung Planungsbüro Laukhuf 2017
- geschützte Biotope erfasst im Korridor von 100 m im Wald, 60 m im Offenland (ergänzend zur Biotop-Kartierung Bayern) mit Bezeichnung

**Faunistische Erfassungen 2017**

- (§) GGG Vogelreviere
- (§) Dargestellt sind die Reviermittelpunkte, nicht die tatsächliche Größe des Revieres. Erläuterung der Ankerzettel und Revierstatus s. Langlegende Blatt 58.
- (§) **Faunistische Lebensraumstrukturen / -komplexe**
- (§) potenzieller Quartierbaum mit ...
- (§) abstehernde Rinde, Ausfaltungen, Faulstellen, Spalten
- (§) Höhlungen, hohlen Stammlingsteilen, Spechtlöchern
- (§) Spaltenquartieren
- (§) (potenzieller) Reptilienlebensraum
- § für Amphibien geeignete Stillgewässer
- (§) potenzielle Wanderungsräume von Amphibien im Umkreis von 500 m um geeignete Stillgewässer
- (§) Vorkommen des Großen Wiesenknopfes
- Biberrevier

**Konflikte / erhebliche Beeinträchtigungen**

- dauerhafter Verlust von Gehölzen in der gehölzfreien Zone um Maststandorte und auf Zuwegungen bei BNT>10 Wertpunkte
- Verlust von Biotoptypen durch bauezeitliche Flächeninanspruchnahme bei BNT> 3 Wertpunkte
- Verlust von Biotoptypen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme
- Aufwuchsbeschränkung innerhalb des Schutzstreifens bei BNT > 10 Wertpunkte
- Verlust von potenziellen Quartierbäumen
- Konfliktbeschreibung
- Konflikte, die sich auf die gesamte Trasse beziehen, sind in der Langlegende (Blatt 58) genannt!

Ausführliche Erläuterungen siehe Langlegende (Blatt 58) bzw. Textteil

Verlust von Säumen und Staudenfluren durch bauezeitliche Flächeninanspruchnahme

Verlust von Säumen und Staudenfluren durch bauezeitliche Flächeninanspruchnahme

Mögliche Beeinträchtigung von Amphibien während der Wanderzeiten bzw. der Winterruhe bei Neubau-Mast: 146 - 147 bei Rückbau-Mast: 82; 219 - 220

Beeinträchtigung von Einzelbäumen im Abschnitt der 4-systemigen Leitung vom Abzweig Pirach bis Ende des Planfeststellungsabschnittes bei Matzenhof bei Neubau-Mast: 146

Verlust von Säumen/Staudenfluren und Fließgewässer durch bauezeitliche Flächeninanspruchnahme